

Zürich und Adliswil, 19. Dezember 1995

KR-Nr. 349/1995

POSTULAT von Doris Gerber-Weeber (SP, Zürich), Mario Fehr (SP, Adliswil),
und Regine Aeppli Wartmann (SP, Zürich)

betreffend Gesamtplanung im Bereich der Strafverfolgung und des Straf- und
Massnahmenvollzugs

Der Regierungsrat wird eingeladen, eine Gesamtplanung in die Wege zu leiten, die alle Bereiche der Strafverfolgung sowie des Straf- und Massnahmenvollzugs umfasst unter Einschluss der Ueberprüfung der Wirksamkeit der ausgesprochenen Strafen und Massnahmen.

Doris Gerber-Weeber
Mario Fehr
Regine Aeppli Wartmann

Begründung:

Die genannten Bereiche sind in den letzten Jahren sehr stark gewachsen und es zeigt sich, dass zwischen den Strafverfolgungsbehörden, den Gerichten, den Vollzugsorganen und den staatlichen Betreuungsdiensten zahlreiche Berührungspunkte und Schnittstellen bestehen.

Da für die Strafverfolgung und den Strafvollzug grosse finanzielle Mittel eingesetzt werden, drängt es sich auf, das Zusammenspiel der Kräfte sowohl fachlich wie auch administrativ auf ihre Effizienz und Effektivität hin zu überprüfen. Letztlich geht es dabei auch um die Frage, ob der Resozialisierungsauftrag des Strafgesetzbuches zufriedenstellend erfüllt werden kann.

Im Zusammenhang mit den Beratungen des Voranschlages für das Jahr 1996 dem Regierungsrat zur Berichterstattung und Antragstellung überwiesen.